

„Mein Patient ist das Bett“

Annemarie Heuer informiert über Erdstrahlen, Wasseradern und Elektromog

GRENZLAND. Annemarie Heuer kennt sich in den Schlafzimmern der Region aus ,wie vielleicht keine andere. Kein Wunder, hat die Horstmarerin doch in den vergangenen sieben Jahren mehr als tausend Schlafplätze in den Häusern und Wohnungen in Augenschein genommen - aus rein beruflichen Gründen - versteht sich. Sie hat sich als Baubiologische Standortexpertin in der Region einen Namen verschafft. „Mein Patient ist das Bett!“, er-

klärt sie, wenn man sie fragt, wie sich ihre Tätigkeit gestaltet. Erdstrahlung, Wasseradern, Elektromog - von derartigen „Krankheiten“ versucht sie ihre ungewöhnlichen Patienten zu befreien. Natürlich zum Wohle der Menschen, die in ihren Ruhebereichen einen sicheren Rückzug vor der Hektik des Alltags suchen. „Der Schlaf ist im Verständnis der baubiologischen Gesundheitsberatung ebenso wichtig wie ein entspannender Urlaub. Er ist die

Quelle für unser gesamtes Wohlbefinden. Die Menschen geben heute Unsummen für Wellness-Angebote aus, vergessen dabei aber, dass sie ihre wichtigste Wellness-Oase in den eigenen vier Wänden vorfinden sollten“, erklärt sie ihre Motivation, auch nach sieben Jahren noch als Vorkämpferin für den gesunden Schlaf aufzutreten. Es ist so wichtig, mehr über die Auswirkung von Strahlung am Schlafplatz zu wissen und ein

Bewusstsein um die Bedeutung eines gesunden, unbelasteten Schlafplatzes in der Bevölkerung zu schaffen. Aus diesem Grund geht sie regelmäßig auf Vortragsreise und spricht als Referentin über ihre gesammelten Erfahrungen. Was bewirkt ein Handymast in der Nachbarschaft? Wie entstehen Erdstrahlen und was können sie beim Menschen auslösen? Auf welche Art von Elektrogeräten sollte man im Schlafzimmer möglichst ver-

zichten? Dies sind nur einige der Fragen, die Annemarie Heuer bei ihren Vorträgen beantwortet, natürlich auch mit sofort umsetzbaren Tipps. Am Mittwoch, 25. April steht wieder einer dieser Vorträge auf Einladung der Familienbildungsstätte in Gronau, Laubstiege 15 (Raum 16) an. Die Teilnahmegebühr beträgt fünf Euro. Weitere Informationen können im Internet unter der Adresse www.at-home.de abgefragt werden.

Quelle: „Grenzland Wochenpost“ vom 19. April 2007

Weitere Informationen auf www.at-home.de oder www.heuer-at-home.de - athome baubiologie Ltd.